

Das *CoMind Lab* an der Klinik für Notfallmedizin der Universität Bern sucht eine*n

Studentische Hilfskraft (m/w/d) für psychologische Forschung

Thema: Team-basierte Diagnosen in der Notaufnahme
Beginn: Dezember 2024 (oder später)

Ort: Universität Bern und Homeoffice
Förderung: 1 bis 4 Jahre
Arbeitsstunden: 20 - 40 Stunden/Monat

Wir freuen uns über Bewerbungen für die Position einer studentischen Hilfskraft zur Unterstützung der Forschung, Lehre und Öffentlichkeitsarbeit des *CoMind Lab* an der Universitätsklinik für Notfallmedizin (Inselspital) der Universität Bern. Das voraussichtliche Startdatum ist der 1. Dezember 2024 oder später. Der Hauptarbeitsort wird remote (Homeoffice) und die Universitätsklinik für Notfallmedizin in Bern sein.

Anforderungen:

- Eingeschrieben in einem Bachelor- oder Master-Programm an einer Schweizer Universität im Bereich der Psychologie oder verwandten Fachrichtungen (z.B. Sozialwissenschaften, Soziologie, Kognitionswissenschaften, Organizational Behavior, Data Science, Wirtschaftskommunikation)
- Interesse an psychologischer Forschung, insbesondere zum Thema Teamentscheidungsprozesse in der medizinischen Diagnostik
- Bereitschaft, sich mit wissenschaftlichen Artikeln auseinanderzusetzen und (zu lernen) Texte auf Englisch zu verfassen
- Hervorragende Organisationsfähigkeiten, ein Auge für Details und ein hohes Mass an Zuverlässigkeit
- Bereitschaft, in einem interdisziplinären Umfeld mit Psycholog*innen, Ärzt*innen und Soziolog*innen zu arbeiten
- Gute Englisch- und Deutschkenntnisse

Ihre Hauptaufgaben:

Sie werden die Forschungsgruppe in der Forschung, Lehre und Öffentlichkeitsarbeit unterstützen, z.B. bei der Literatursuche, Kodierungen von Experimentalvideos, Erstellung von Trainingsmaterial. Die Stelle kann auf die eigenen Forschungsinteressen im Rahmen einer Masterarbeit abgestimmt werden.

Was Sie erwarten können:

- Einblicke in Forschung an der Schnittstelle zwischen Psychologie, Verhaltenswissenschaften und Medizin
- Flache Hierarchien, Kommunikation auf Augenhöhe, offene und aufgeschlossene Atmosphäre
- Flexible Arbeitszeiten mit Homeoffice-Optionen

Wer wir sind:

Die Position wird im neu gegründeten *CoMind Lab* angesiedelt sein, das Teil des Diagnostic Quality Lab an der Universitätsklinik für Notfallmedizin der Universität Bern, Schweiz, ist und durch den Schweizerischen Nationalfonds (SNF) mit einem Starting Grant an Prof. Dr. Juliane Kämmer finanziert wird. Unsere Forschungsgruppe strebt danach, ein besseres Verständnis darüber zu gewinnen, wie Entscheidungsprozesse in der medizinischen Diagnostik und anderen risikoreichen Bereichen verbessert werden können, um langfristig Diagnosen zu optimieren. Dazu pflegen wir einen kontinuierlichen Dialog mit Praktiker*innen, um Input für unsere (Grundlage-) Forschung zu erhalten und praxisnahe Ergebnisse (wie z.B. Trainings) zu entwickeln. Wir nutzen eine breite Palette von Methoden, die von Verhaltensexperimenten über Simulationen, Meta-Analysen bis hin zu ethnografischer Forschung reichen.

Wie Sie sich bewerben:

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an Prof. Dr. Juliane Kämmer (juliane.kaemmer@unibe.ch). Ihre Bewerbung sollte die folgenden Dokumente in einem PDF beinhalten: **(a) ein Anschreiben (inkl. Ihre Motivation und Verfügbarkeiten), (b) Ihren Lebenslauf ohne Foto, und (c) relevante Universitätszeugnisse und Referenzen.** Bewerbungen werden fortlaufend gesichtet und bis zum 30. November 2024 angenommen.



Die Universität Bern strebt Geschlechter- und Diversitätsgerechtigkeit an. Wir freuen uns über Bewerbungen aus allen Hintergründen. Die Universität Bern ist ausserdem bestrebt, die Zahl der Menschen mit Behinderungen in ihrer Belegschaft zu erhöhen, und ermutigt daher ausdrücklich Menschen mit Behinderungen, sich zu bewerben.